

102 MILLIONEN EURO FÜR MITGLIEDER ERKÄMPFT

Fast 310.000 Menschen wandten sich im Vorjahr um Rat und Hilfe an die AK Oberösterreich: Die Expertinnen und Experten informierten sie, standen ihnen zur Seite und vertraten sie, wenn nötig, auch vor Gericht. Sie erkämpften im Jahr 2018 knapp 102 Millionen Euro für oberösterreichische Arbeitnehmer/-innen.

STARKE PARTNERIN AK

Die Arbeiterkammer Oberösterreich ist eine starke Partnerin für ihre rund 650.000 Mitglieder. Sie bietet Rat und Hilfe in fast allen Lebenslagen: bei Problemen im Job, bei Fragen zur Pension, zu Mutterschutz und Karenz, bei der Einstufung zum Pflegegeld, bei Schwierigkeiten mit Baufirmen oder Handyanbietern, bei der Planung der Aus- und Weiterbildung und vieles mehr. Die AK-Experten/-innen informieren, beraten und vertreten, wenn nötig auch vor Gericht. Für die Mitglieder kostenlos.

VON LOHN BIS ZU PFLEGEgeld

Die meisten der fast 310.000 Anfragen im vergangenen Jahr betrafen das Arbeitsrecht – mit Themen wie Kündigung, Überstunden, Lohn und Gehalt oder Arbeitsvertrag – und das Sozialrecht. Dabei ging es vor allem um Pensionen, Arbeitsunfälle, Arbeitslosengeld und um Pflegegeld. Denn die Arbeiterkammer Oberösterreich berät verstärkt auch in Sachen Pflegegeldeinstufung.

HILFE IN FAST ALLEN LEBENSLAGEN

Der größte Anteil der erkämpften 102 Millionen Euro entfiel mit mehr als 55,8 Millionen Euro auf das Sozialrecht, gefolgt vom Insolvenzrechtsschutz mit 28,5 Millionen Euro und dem Arbeitsrecht mit 13,6 Millionen Euro. Der Rest des Betrages entfällt auf Verfahren im Konsumentenschutz und auf die Erfolge durch die Lohnsteuerberatung.



VIEL LEISTUNG UM WENIG GELD

All diese Leistungen plus eine starke Stimme gegenüber den Interessen von Wirtschaftsteilnehmenden und Politik bekommen die Mitglieder für nur 23 Cent pro Tag bzw. rund sieben Euro pro Monat. Das ist der Betrag, den eine Arbeitnehmerin/ein Arbeitnehmer durchschnittlich an AK-Umlage bezahlt. Dieser Betrag ist auch künftig bestens angelegt. AK-Präsident Dr. Johann Kalliauer: „Mit unserem Zukunftsprogramm bekommen unsere Mitglieder ab sofort noch mehr Leistungen für das gleiche Geld: u.a. in den Bereichen Ausbildung, Wohnen und Pflege sowie Unterstützung bei der Digitalisierung mit dem AK-Zukunftsfonds.“